

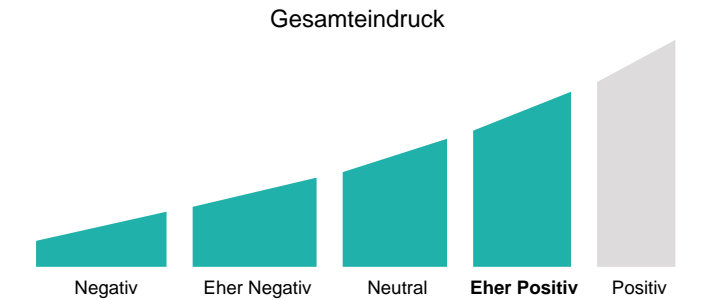
DANSKE BANK

DANSKE BANK gehört zur Branche Geldinstitute und dort zum Sektor Banken.

Mit einer Marktkapitalisierung von 25,55 Milliarden US Dollar zählt sie zu den large-cap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen DKK 214,90 und DKK 153,65. Der aktuelle Preis von DKK 199,35 liegt 7,2% unter ihrem höchsten und 29,7% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: DANSKE BANK: 24,7%, Geldinstitute: 17,0%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
DANSKE BANK	DK	199,35	10,5%	25,55	★★★★★		7,2	5,0%	9,3%	1,4%	
Geldinstitute (BAN@EP)	EP	53,00	10,5%	1.574,67	★★★★★		5,9	10,8%	7,1%	-1,6%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓

Die erwartete Dividende von 9,3% liegt wesentlich über dem Branchendurchschnitt von 7,1%.
- ✓

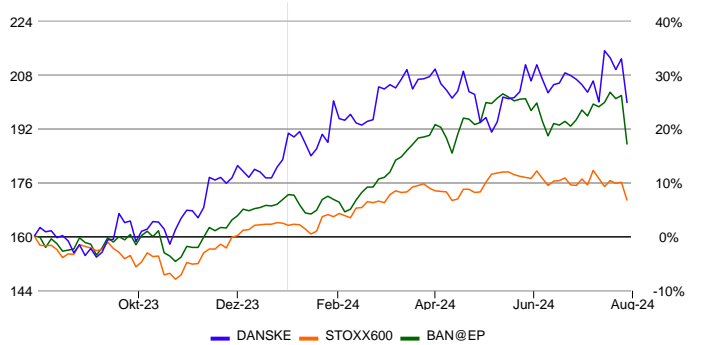
Die Gewinnprognosen wurden seit dem 11. Juni 2024 nach oben revidiert.
- ✓

Die Aktie verhielt sich seit über einem Jahr bei Marktturbulenzen defensiv.
- ✗

Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 2. August 2024 negativ.
- ✗

Das erwartete jährliche Gewinnwachstum von 5,0% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 10,8%.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	DANSKE			DANSKE BANK ist nur leicht vom Verlust eines Sterns betroffen und verringert ihren Gesamteindruck auf Eher Positiv.
Gesamteindruck		↓		↓ Verschlechterung von positiv auf eher positiv am 02-Aug-2024.
Sterne	★★★★★	↓	★★★★★	↓ Drei Sterne seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	★		★	Positive Analystenhaltung seit 11-Jun-2024. Die positiven Gewinnrevisionen begünstigen diese Aktie in einem durch die Analysten belasteten Umfeld.
Potenzial	★		★	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	★	↓	★	↓ Negative Tendenz seit dem 02-Aug-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★		★	↓ vs. STOXX600. Der Titel zeigt eine relative Outperformance in einem negativen Umfeld .
Sensitivität				↓ Gesamthaft wird die Sensitivität von DANSKE BANK im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	225,30 DKK			Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei DKK 199,35 mit einem geschätzten Kursziel von DKK 225,30 (+13%).

DANSKE BANK - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamteindruck
DANSKE BANK	DANSKE	DK	199,35	10,5%	25,55	★★★★☆		7,2	5,0%	9,3%	13,0%	
JYSKE BANK	JYSK	DK	528,00	9,1%	5,07	★★★★☆		6,6	0,6%	4,7%	10,5%	
RINGKJOBING LANDBOBANK	RILBA	DK	1.135,00	14,5%	4,43	★★★★☆		12,5	5,7%	1,0%	8,0%	
SYDBANK	SYDB	DK	343,00	16,8%	2,72	★★★★☆		6,9	1,0%	7,9%	13,5%	
JPMORGAN CHASE & CO	JPM	US	199,14	17,1%	597,19	★★★★☆		10,4	6,6%	2,5%	8,3%	
BANK OF AMERICA	BAC	US	37,58	11,6%	306,50	★★★★☆		8,7	10,3%	2,8%	14,3%	
INDL. & CMLBK.OF CLTD.	1398	HK	4,32	13,1%	267,31	★★★★☆		3,8	3,3%	7,8%	13,2%	
INDUSTRIAL & COML.BK.OF CHINA 'A	601398	CN	5,88	23,0%	267,31	★★★★☆		5,6	4,2%	5,3%	8,8%	
AGRICULTURAL BANK	601288	CN	4,65	27,8%	218,05	★★★★☆		5,7	4,8%	5,1%	7,9%	
AGRICULTURAL BANK	601288	HK	3,52	16,9%	218,05	★★★★☆		4,0	4,1%	7,3%	14,6%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises ★
Wir bewerten den Preis von DANSKE BANK, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- DANSKE BANK fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Geldinstitute.

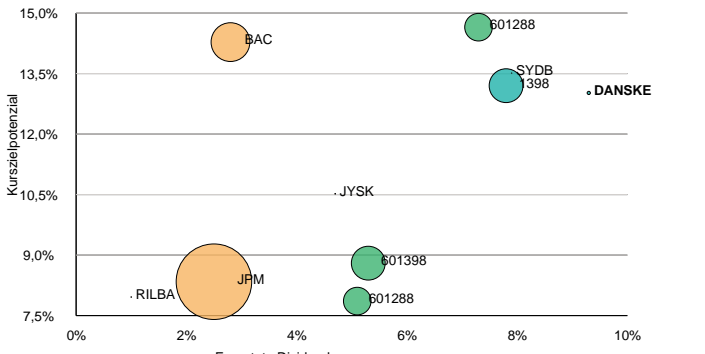
Das fundamentale Kurspotenzial von DANSKE BANK ist gut.
Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (2,00). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragsseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen ★
DANSKE BANK erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 19 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.
Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach oben um 2,7% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 11. Juni 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ★★
Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 2. August 2024 bei DKK 199,35 eingesetzt hat.
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 1,4%, wobei die negative technische Tendenz nuanciert betrachtet werden sollte. Die Investoren zeigen doch ein gewisses Interesse für diesen Wert.
Die Referenzbranche Geldinstitute registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende
Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 9,3% erwartet, für deren Ausschüttung DANSKE BANK 66,4% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist zwar gedeckt, der dafür benötigte Anteil vom Gewinn ist aber eher hoch. Die Kontinuität der Dividende erscheint wahrscheinlich.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,57 reagiert der Kurs von DANSKE BANK auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,57%.
Korrelation 0,27 Dies bedeutet, dass 7% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.
Volatilität 1 Monat: 41,0%, 12 Monate: 22,1%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten
Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. DANSKE BANK hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 abzuschwächen. Sie ist damit ein defensiver Wert bei Marktkorrekturen, da sie die Tendenz hat, Indexrückgänge um durchschnittlich -0,69% weniger stark nachzuvollziehen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten
Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. DANSKE BANK zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,83%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse
Gesamthaft wird die Sensitivität von DANSKE BANK im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell drei unserer vier Sterne. Der Preis der Aktie ist fundamental betrachtet interessant mit aus Analystensicht intakten Zukunftsaussichten. Auch hat sich der Kurs relativ zum STOXX600 Index in den letzten vier Wochen ehrbar geschlagen. Über 40 Tage betrachtet ist der Kurstrend jedoch ohne Momentum.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit nur einem erfüllten Sternekriterium, eher unfreundlich. Ein Teil der positiven Situation ist unternehmensspezifisch.

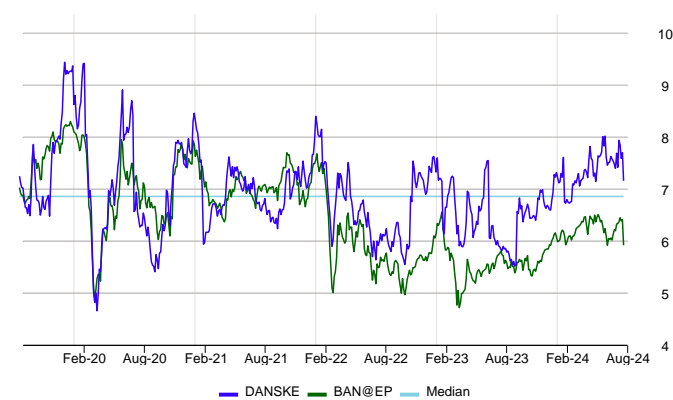
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit mit unterdurchschnittlichen Kursverlusten auf Stresssignale reagiert. Dieses defensive Kursverhalten werten wir als positiv. Es ist ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter dessen Berücksichtigung ergibt sich ein leicht positiver Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	7,1
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	5,0%
Dividende (Ex Date : 22-Jul-2024)	DKK 7,50
Anzahl Analysten	19
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	

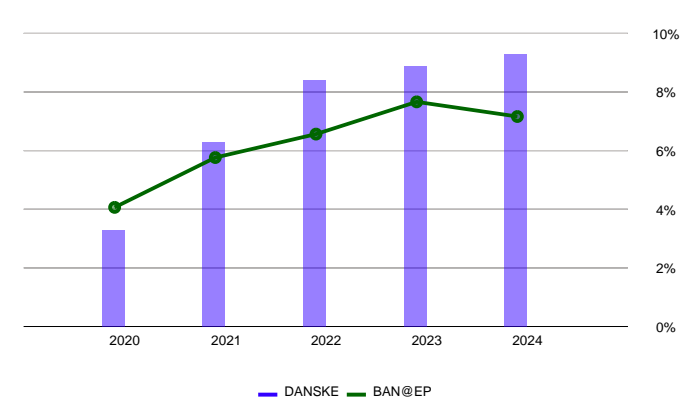
DANSKE BANK - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



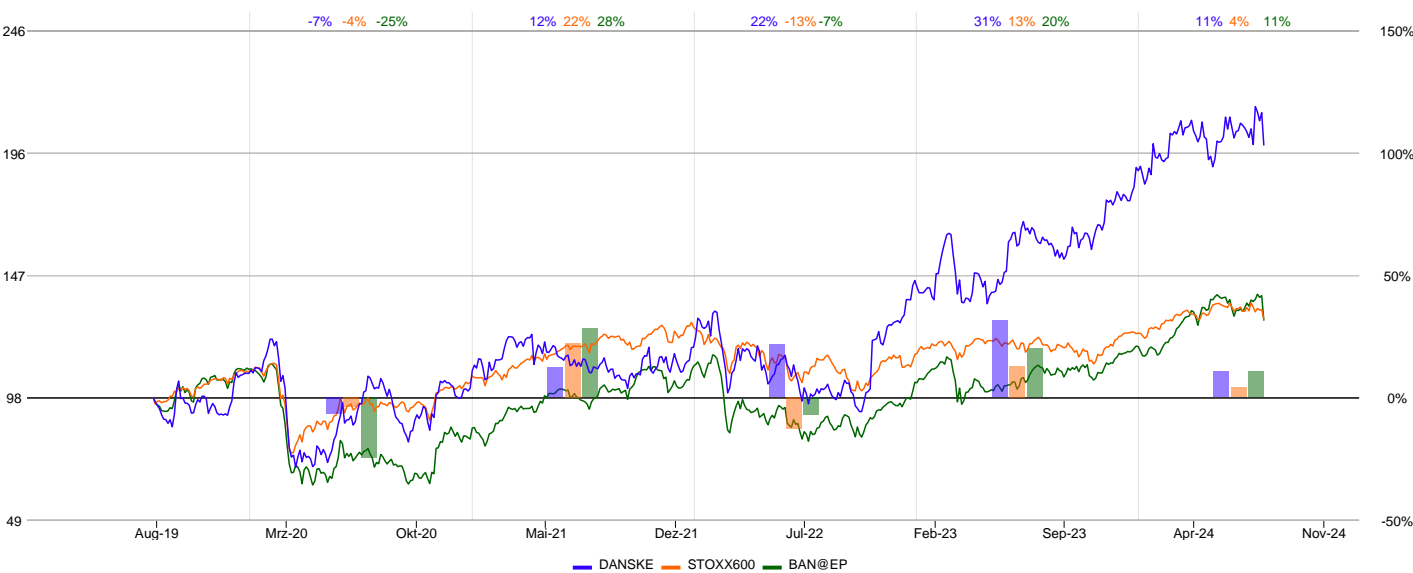
DANSKE BANK ist mit einem vorausschauenden KGV von 7,15 höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Geldinstitute mit 5,91. Der aktuelle Preis beinhaltet damit eher optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 6,85.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024

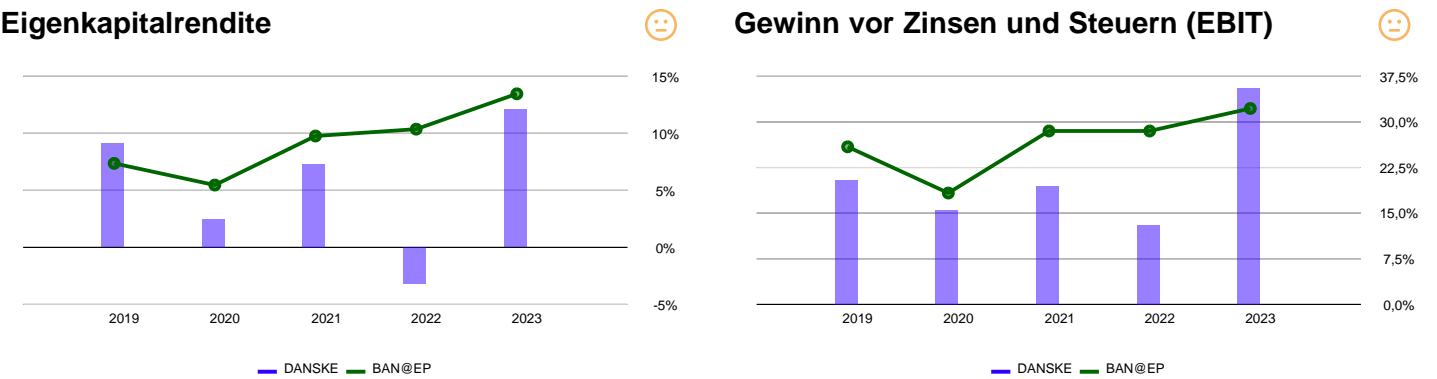


Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 9,3%, während der Durchschnittswert der Branche von DANSKE BANK mit 7,1% tiefer liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 66,4% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit ausreichend gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt über dem historischen Durchschnitt von 7,2%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024

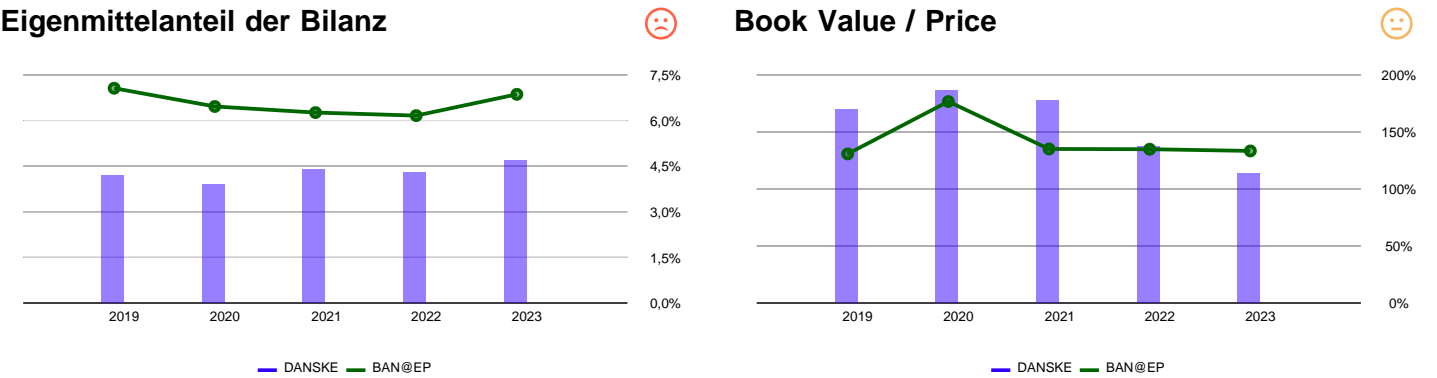


Die Danske Bank A/S bietet verschiedene Bankprodukte und -dienstleistungen für Unternehmen, institutionelle und internationale Kunden an. Das Unternehmen bietet Versicherungs- und Rentenprodukte, Hypothekenfinanzierung und Immobilienvermittlung, Vermögensverwaltung und Handelsdienstleistungen in Bezug auf festverzinsliche Produkte, Devisen und Aktien. Darüber hinaus bietet es Beratungsdienstleistungen für Privatkunden und Private-Banking-Kunden sowie Unternehmensberatungsdienste, einschließlich Akquisition, Eigentümerwechsel, strategische Entwicklung oder internationale Expansion. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Finanzierungs-, Risikomanagement-, Anlage- und Finanzberatungsdienste für große Unternehmen und Institutionen, Lösungen für das Gesundheitswesen sowie Online- und mobile Bankdienstleistungen an. Das Unternehmen ist in Dänemark, Finnland, Schweden, Norwegen, im Vereinigten Königreich und international tätig. Das Unternehmen wurde 1871 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Kopenhagen, Dänemark.



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei DANSKE BANK lag der mittlere ROE bei 6% und damit unter dem Branchendurchschnitt von 9%, was auf eine mässig effiziente Eigenmittelverwendung hinweist. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 12% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 6%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von DANSKE BANK liegt im historischen Mittel bei 21%. Dies ist im Branchenvergleich unterdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel eine höhere EBIT Marge von 26%. Die zuletzt ausgewiesenen 36% liegen über dem historischen Mittel von 21%.



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. DANSKE BANK weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 4% auf und liegt damit unter dem Branchendurchschnitt von 7%. Die aktuellen 5% liegen nahe beim historischen Mittel von 4%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von DANSKE BANK liegt mit 157% oberhalb des Branchendurchschnittes von 141%. Mit 113% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 157%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021 😞	2022 😞	2023 😞	
	31-Dec DKK	31-Dec DKK	31-Dec DKK	
in Millionen				
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	-	-	-	
Forderungen	-	-	-	
Inventar	-	-	-	
Kurzfristige Aktiven	-	-	927.331	25%
Sachanlagen	12.505	10.204	11.428	0%
Immaterielle Aktiven	8.819	6.802	6.064	0%
Total Aktiven	3.935.322	3.762.030	3.770.981	100%
Verbindlichkeiten	-	-	-	
Kurzfristiges Fremdkapital	486.743	413.570	483.666	13%
Total kurzfristige Passiven	-	-	1.092.991	29%
Lfr. Fremdkapitalquote	983.578	839.909	883.332	23%
Eigenkapital	171.187	160.262	175.728	5%
Total Passiven	3.935.322	3.762.030	3.770.981	100%

Kennzahlen	2021	2022	2023
Book Value	200,63	188,40	204,40
Anzahl Aktien ('000)	853.352	850.947	859.774
Anzahl Mitarbeiter	21.754	21.022	20.021

Erfolgsrechnung	2021 😞	2022 😞	2023 😞	
	31-Dec DKK	31-Dec DKK	31-Dec DKK	
in Millionen				
Umsatz	155.850	104.450	148.030	100%
Kosten	-	-	-	
Bruttogewinn	-	-	-	
Admin- & Gemeinkosten	-	-	-	
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	15.138	-2.832	27.347	18%
Abschreibungen	5.969	5.600	-	
Gewinn vor Extras	12.469	-5.154	21.262	14%
Gewinn vor Steuern	30.434	13.727	52.741	36%
Dividenden	1.724	0	6.011	4%
Reingewinn	12.469	-5.154	21.262	14%

Ratios	2021	2022	2023
Current Ratio	-	-	0,8
Langfristiges Eigenkapital	25,0%	22,3%	23,4%
Umsatz zu Aktiven	4,0%	2,8%	3,9%
Cash flow zu Umsatz	11,8%	0,4%	-

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiliter als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.